

# Hubert Burda Media

Information

## Bundesweite Bienenschutzinitiative #beebetter

### Auszeichnung als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt

Die bundesweite Bienenschutzinitiative #beebetter ([www.beebetter.de](http://www.beebetter.de)) ist als „offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt“ ausgezeichnet worden. Damit wird #beebetter als vorbildliches Projekt gewürdigt, das sich in besonderer Weise für die Erhaltung der biologischen Vielfalt in Deutschland einsetzt. Die Auszeichnung überreichte an diesem Mittwoch (19.2.2020) Johannes Vetter, Speerwurf-Weltmeister (2017) von der LG Offenburg, an Projektverantwortliche Nina Winter (Managing Director BurdaHome) und Chefredakteurin Marie-Luise Schebesta (*Mein schönes Land*) stellvertretend für alle Bienenretter, die sich mit #beebetter für den Artenschutz einsetzen. Die Übergabe fand im Rahmen einer Feierstunde im Medienpark in Offenburg statt. Ein Grußwort hielt Dr. Nikolas Stoermer, Erster Landesbeamter des Ortenaukreises.

### Vom Start weg schon einiges erreicht

#beebetter wurde Anfang 2019 von der Mediengruppe BurdaHome (Offenburg) und dem Magazin *Mein schönes Land* ins Leben gerufen, wird unternehmensübergreifend von zahlreichen Medien (*Focus*, *Bunte*, *Super Illu*, *Freundin*, *Mein schöner Garten*, *Meine Familie & ich* u.v.m.) unterstützt und von den starken Partnern Neudorff, Lidl und WWF Deutschland mitgetragen. In ihrem ersten Jahr hat die #beebetter-Initiative bereits viel erreicht: medial über 200 Millionen Kontakte. Am Burda-Standort Offenburg wurde ein Bienen-Erlebnisgarten eröffnet, in dem kostenlose Führungen für Kindergarten- und Grundschulgruppen angeboten werden. Prominente, wie die Schauspieler Uschi Glas, Stephanie Stumph und Hans Sigl, die Sängerin Cassandra Steen, TV-Moderatorin Nina Ruge und Model Eva Padberg setzen sich als Testimonials der #beebetter-Kampagne für den Bienenschutz ein. Julia Klöckner, Bundesministerin für Landwirtschaft und Ernährung hat die Schirmherrschaft übernommen. #beebetter war 2019 u.a. auf der Biotopia München oder auch der Bundesgartenschau in Heilbronn zu Gast. Mit zahlreichen Unterstützern wurden bereits Aktionen und Projekte zum Bienenschutz umgesetzt, wie z.B. mit dem Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, den Radiosendern RPR1, Schwarzwaldradio, Hitradio Ohr oder dem Karrierenetzwerk XING. Im November 2019 wurde in Berlin erstmals der #beebetter-Award an vorbildliche Bienenschutzprojekte unterschiedlichster Art in ganz Deutschland verliehen.

### Bienen sind Hochleistungsathleten der Natur

Als Leistungssportler kann Johannes Vetter recht gut nachvollziehen, was z.B. Honigbienen mal ganz abgesehen von ihrer unentbehrlichen Bestäubungsleistung allein für die Honigproduktion schaffen. Für ein Glas Honig (500 Gramm) muss eine Biene rund 50.000 Flüge absolvieren. Pro Flug etwa bis zu zwei Kilometer gerechnet, kommt sie auf eine Gesamtflugstrecke von bis zu 100.000 Kilometer, was fast zweieinhalb Mal einer Erdumrundung entspricht. „#beebetter wurde als vorbildliches Projekt ausgewählt, weil die Initiative ein deutliches Zeichen für das Engagement zur Erhaltung biologischer Vielfalt in Deutschland setzt. Diese Aktivitäten haben die UN-Dekade-Fachjury und auch mich persönlich nachhaltig beeindruckt“, so Laudator Johannes Vetter. „Ich liebe die Natur, ganz besonders hier in dieser Region - der Ortenau - in der ich meine Wahlheimat gefunden habe. Diese Schönheit muss erhalten und geschützt werden“, betont Vetter. Der Offenburger Leichtathletik-Star überreichte Urkunde, Auszeichnungsplakette und einen „Vielfalt-Baum“ als Trophäe an die Initiatoren von #beebetter.

### Im Umwelt- und Klimaschutz bei sich selbst anfangen

Seine persönlichen Glückwünsche überbrachte als Vertreter des Ortenaukreises auch Dr. Nikolas Stoermer, Erster Landesbeamter und Umweltdezernent. „Im Ortenaukreis versuchen wir den Umwelt- und Klimaschutz mit vielfältigen Projekten voranzutreiben, wie etwa der Förderung des ÖPNV und dem verstärkten Fahrradwegebau, um Anreize zu schaffen, vom Auto auf

#### Hubert Burda media Holding Kommanditgesellschaft

Sitz: Offenburg; Handelsregister: Amtsgericht Freiburg HRA 471250

Geschäftsführende, persönlich haftende Gesellschafter: Professor Dr. Hubert Burda;

Hubert Burda Media Holding Geschäftsführung SE, Sitz: Offenburg; Handelsregister: Amtsgericht Freiburg HRB 716673

Vorstand: Holger Eckstein, Dr. Paul-Bernhard Kallen, Dr. Andreas Rittstieg, Martin Weiss, Philipp Welte

Vorsitzender des Verwaltungsrats: Dr. Paul-Bernhard Kallen

## Hubert Burda Media

alternative Verkehrsmittel umzusteigen, oder dem Konzept für bienenfreundliches Straßenbegleitgrün. Für letzteres wurden wir 2019 von Verkehrsminister Winfried Hermann mit der ‚Goldenen Wildbiene‘ ausgezeichnet.“ Wichtig sei vor allem auch das Engagement jedes einzelnen. Was könne man selbst tun, um entsprechend Naturräume zu fördern, ohne dabei immer mit dem Finger auf andere zu zeigen. Die Initiative #beebetter setze genau hier an und gebe jedem einzelnen die nötige Information und Motivation, etwas für den Bienen- und Artenschutz zu tun, so Stoermer.

### Den #beebetter-Schwarm der Bienenretter weiter vergrößern

„Die Auszeichnung als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt ist für uns die Krönung für ein erfolgreiches, erstes #beebetter-Jahr 2019 – dem Jahr der Insekten. Es könnte nicht besser passen“, freut sich Projektverantwortliche Nina Winter. „Das bestätigt uns in unserem Ansporn hier einen nachhaltigen Beitrag zu leisten, die Menschen zu informieren, zu sensibilisieren und zu animieren, selbst aktiv zum Bienenretter zu werden. Dafür klären wir mit unseren Medien auf und geben jedem einzelnen ganz praktische Tipps und Hinweise mit an die Hand. Wir versuchen auch selbst mit gutem Beispiel voranzugehen, mehr und mehr Mitstreiter zu motivieren und für den #beebetter-Schwarm zu gewinnen“, so Winter.

Die Initiative #beebetter hat auch für 2020 viel vor. Die bundesweite Informations- und Aufklärungskampagne wird mit voller Kraft fortgesetzt. Als neues prominentes Testimonial ist TV-Moderator Steven Gätjen an Bord. Im Frühling sind u.a. große Blühwiesenaktionen geplant. Ein #beebetter Corporate Programm für Firmen wird angestoßen. Und für den **#beebetter-Award 2020** können sich vorbildliche Bienenschutzprojekte aus ganz Deutschland in den Kategorien „Jugend & Bildung“, „Private Initiativen“, „Engagement auf kleinstem Raum“, „Landwirtschaft“ und „Institutionen“ bereits vom **2. März bis 12. Juli 2020** bewerben. Weitere Informationen unter: <https://www.beebetter.de/der-beebetter-award>

### Hintergrund:

#### UN-Dekade Biologische Vielfalt

Die Vereinten Nationen haben den Zeitraum von 2011 bis 2020 als UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgerufen, um dem weltweiten Rückgang der Naturvielfalt entgegenzuwirken. Ein breit verankertes Bewusstsein in unserer Gesellschaft für den großen Wert der Biodiversität ist eine wichtige Voraussetzung. Die UN-Dekade Biologische Vielfalt in Deutschland lenkt mit der Auszeichnung vorbildlicher Projekte den Blick auf den Wert der Naturvielfalt und die Chancen, die sie uns bietet. Gleichzeitig zeigen diese Modellprojekte, wie konkrete Maßnahmen zum Erhalt biologischer Vielfalt, ihrer nachhaltige Nutzung oder der Vermittlung praktisch aussehen können. Über die Auszeichnung von Projekten entscheidet eine unabhängige Fachjury, an der Vertreter/innen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Gruppen beteiligt sind. Die UN-Dekade Fachjury tagt zweimal im Jahr. Zur Beteiligung am Wettbewerb bestehen keine Fristen. Eine Bewerbung als UN-Dekade-Projekt erfolgt online bei der Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt unter [www.undekade-biologischevielfalt.de](http://www.undekade-biologischevielfalt.de). Der Begriff „biologische Vielfalt“ umfasst die Vielzahl der Tier- und Pflanzenarten sowie die Vielfalt der Mikroorganismen und Pilze. Einbezogen wird auch die genetische Vielfalt innerhalb der Arten, die sich bei Pflanzen in den verschiedenen Sorten widerspiegelt und sich bei Tieren mit den Rassen verbindet. Aber auch die verschiedenen Lebensräume und komplexe ökologische Wechselwirkungen sind Teil der biologischen Vielfalt. Die Biodiversität ist Voraussetzung für das Funktionieren der Ökosysteme mit ihren verschiedenen Ökosystemleistungen.

#### Burda bewegt

Hubert Burda Media fördert eigenverantwortliches Handeln seiner Mitarbeiter und nutzt die Strahlkraft seiner Marken, um in gesellschaftlich wichtigen Bereichen Verantwortung zu übernehmen. Die Initiative #beebetter von BurdaHome wird auch innerhalb des Unternehmens gelebt. BurdaHome hat in diesem Rahmen am Unternehmensstandort Offenburg im Frühjahr 2019 einen Bienenerlebnispark eröffnet, in dem die #beebetter-Experten lokalen und regionalen Kindergarten- und Schulklassen Führungen anbieten. Bei internen Verteilaktionen wurden die Burda-Mitarbeiter mit bienenfreundlichen Blumensamen für den heimischen Garten und Balkon versorgt, was auch 2020 wiederholt wird. Auch eigene Bienenstöcke werden gepflegt, wie u.a. von BurdaDruck. Auf dem Firmengelände Offenburg wird 2020 im Rahmen mehrerer #beebetter-Blühwiesenaktionen eine große Blühwiese für Wildbienen angesät.

#### Hubert Burda media Holding Kommanditgesellschaft

Sitz: Offenburg; Handelsregister: Amtsgericht Freiburg HRA 471250

Geschäftsführende, persönlich haftende Gesellschafter: Professor Dr. Hubert Burda;

Hubert Burda Media Holding Geschäftsführung SE, Sitz: Offenburg; Handelsregister: Amtsgericht Freiburg HRB 716673

Vorstand: Holger Eckstein, Dr. Paul-Bernhard Kallen, Dr. Andreas Rittstieg, Martin Weiss, Philipp Welte

Vorsitzender des Verwaltungsrats: Dr. Paul-Bernhard Kallen